



Photo: Kolarik

Univ. Prof. Dr. Benjamin Kneihs

Fachbereich Öffentliches Recht

Kapitelgasse 5-7

A-5020 Salzburg

Tel. ++43/662/8044/3611 (3630)

Fax ++ 43/662/8044/303

benjamin.kneihs@plus.ac.at

- Geboren am **2. Februar 1971** als Sohn von o. Univ. Prof. Hans Maria Kneihs und Sibyl Kneihs-Urbancic in Wien.
- Im Juni 1989 **Reifeprüfung am Neusprachlichen Gymnasium** Wien XIX, Billrothstraße 73.
- Im Studienjahr 1990/91 Ableistung des ordentlichen **Zivildienstes**.
- Im Dezember **1995 Sponsion** zum Magister der Rechtswissenschaften.
- Seit März 1996 zunächst Vertragsassistent, ab 1. Jänner 1997 **Universitätsassistent** am Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht der Wirtschaftsuniversität Wien (Prof. Dr. Heinz Peter Rill).
- Im Februar **1998 Promotion** zum Dr. iur. (Universität Wien) auf Grund einer Dissertation zum Thema „Grundrechte und Sterbehilfe“.
- Von 1. November 1998 bis 31. Dezember 1999 Dienstzuteilung als verfassungsrechtlicher Mitarbeiter am **Verfassungsgesetzhof** bei Hon. Prof. Hofrat Dr. Rudolf Müller.
- Im März 2001 Zuerkennung, im Juni 2001 Antritt eines **APART-Stipendiums** der Österreichischen Akademie der Wissenschaften für das Habilitationsprojekt „Privater Befehl und Zwang“.
- Mit Wirkung vom 16. Februar 2004 Verleihung der **Lehrbefugnis für die Fächer Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht** (Wirtschaftsuniversität Wien).
- Im Juni 2004 zweiter **Listenplatz** für eine Professur für öffentliches Recht an der Paris-Lodron-Universität Salzburg (Lehrstuhlvertretung Prof. Berka)

- Im Oktober 2004 Aufnahme in die **Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer**
- Von Herbst 2004 bis Herbst 2006 **Vorsitzender** des Verbandes der Mitarbeiter in Forschung und Lehre an der WU (Kuriensprecher) und von Jänner 2005 bis Dezember 2008 **Betriebsrat** für das gesamte wissenschaftliche Personal an der WU
- Im Juni 2005 und Mai 2008 jeweils **Listenplatz** für Professuren an der WU.
- Im Dezember 2006 zweiter **Listenplatz** für die Nachfolge Manfried Welan an der Universität für Bodenkultur in Wien
- Im Mai 2007 dritter **Listenplatz** für die Nachfolge Richard Novak an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz
- Von März bis August 2007 **Forschungsaufenthalt** in Norwegen auf Einladung der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität **Tromsø**.
- Im September 2007 und September 2008 jeweils **Listenplätze** an der Leopold Franzens Universität Innsbruck.
- Im März und September 2008 jeweils Aufnahme in einen Besetzungsvorschlag der Vollversammlung des **Verwaltungsgerichtshofs**.
- Von Juli 2008 bis Oktober 2009 **Mitglied des Menschenrechtsbeirats** beim Bundesministerium für Inneres
- Von Oktober 2008 bis Ende September 2009 **Univ. Prof.** (§ 99 UG) an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Karl Franzens Universität **Graz**
- Im Dezember 2008 **Ruf** an die rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität **Tromsø**, Norwegen (abgelehnt).
- Im Jänner 2009 **Ruf** an die rechtswissenschaftliche Fakultät der Paris Lodron Universität **Salzburg** (angenommen per 1. Oktober 2009).
- Seit 1. **Oktober 2009** Univ. Prof. an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Paris Lodron Universität **Salzburg**.
- Für die Funktionsperiode August 2010 bis Dezember 2014 Mitglied aus dem Kreis der Universitätsprofessoren der **Ausbildungsprüfungs-kommission** OLG Linz.
- Von Oktober 2013 bis September 2015 Leiter des **Österreichischen Instituts für Menschenrechte** (ÖIM)
- Von Oktober 2013 bis September 2019 **Leiter des Fachbereiches** Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht an der Paris Lodron Universität Salzburg
- Von November 2015 bis Juni 2016 Mitglied der **Schiedskommission der WU** Wien

- Im Studienjahr 2018/19 Mitglied und stv Vorsitzender der **Schiedskommission** der Paris Lodron Universität **Salzburg**
- Seit Oktober 2022 **Mitglied des Senates** der Paris Lodron Universität Salzburg
- Auszeichnung mit dem „**Kurt-Zopf-Förderpreis 2021**“ der Universität Salzburg im Oktober 2022